

Programmübersicht Freitag, 20.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

	Hauptgebäude	Seminargebäude		
Uhrzeit	Großer Saal	Raum 2	Raum 3	Raum 4
12:00 - 13:00		WORKSHOP "Was Sie schon immer über den Einfluss der		
13:00 - 14:00		Antikoagulation und der Oxygenator- Performance während des extrakorporalen		Akademischer Beirat DGfK
14:00		Kreislaufs wissen wollten!"		
15:00				
15:00 - 16:00			Abteilungsleiter- versammlung DGfK	
16:00				
- 17:00			AG-Sitzung DGfK	
17:00 - 18:00				AG-Sitzung EKZ / MKU DGTHG
18:00 - 19:00	Eröffnungsveranstaltung Begrüßung: PD Dr. G. Trummer DiplIng. J. Optenhöfel Prof. Dr. A. Welz			
19:00 - 20:00	Prof. Dr. C. Benk Preisverleihung Festvortrag: Herr G. Tomenendal "Das Team — Stuhlkreis oder Experteneinheit?"			
20:00 - 00:00	Eröffnung der Industrieausstellung & Get Together			



Programmübersicht Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

		Hauptgebäude		S	Seminargebäud	e
Uhrzeit	Großer Saal	Kleiner Saal	Flügelsaal I	Raum 1	Raum 4	Raum 5
09:00 - 10:30	Aortenchirurgie	Rhythmuschirurgie I		HLM-Simulator "CardioSim" Basics für Herzchirurgen		Angewandte Hygiene bei Hypothermie- geräten und endoskopische Venenentnahme
10:30 - 11:00		Во	esuch der Industrie	eausstellung		
11:00 - 12:30	Intensivmedizin	VAD	ECMO/ECLS- Circle-Training	HLM-Simulator "CardioSim"	Ultraschall- gesteuerte Gefäß- und Nerven- identifikation & ZVK-Workshop	
12:30 - 13:30	Besuch der Industrieausstellung Lunchsymposien: Fa. CytoSorbens – Seminargebäude Raum 3 Fa. Keller Medical - Seminargebäude Raum 2 Fa. Sorin – Flügelsaal II					
13:30 - 15:00	ECLS/ECMO	Angeborene Herzfehler in Klinik und Praxis			Grundkurs Echo- kardiographie (Teil 1)	
15:00 - 15:30			esuch der Industrie tration ECLS-Ansch		ation	
15:30 - 17:00	Ethikforum	Kurzvorträge	Geräte- einweisungen nach MPG	HLM-Simulator "CardioSim" für Kardio- techniker	Grundkurs Echo- kardiographie (Teil 2)	Anastomosen- technik, EKZ und endoskopische Venenentnahme
17:15 - 19:00	Mitglieder- versammlung DGfK				AG-Sitzung Elektro- physiologische Chirurgie DGTHG Raum 3	



Programmübersicht Sonntag, 22.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

	Hauptgebäude			
Uhrzeit	Großer Saal	Kleiner Saal	Flügelsaal I	
09:00 - 10:30	Hygiene und Infektions- prävention	EKZ: Transport und optimierte Systeme		
10:30 - 11:00	Besuch der Indu	ustrieausstellung		
11:00 - 12:30	EKZ: Start und Landung	Rhythmus- chirurgie II	AG-Sitzung Junges Forum DGTHG	
12:45 - 13:00	Abschluss- veranstaltung			

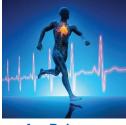




Wissenschaftliches Programm



Wissenschaftliches Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Großer Saal 9:00-10:30

Aortenchirurgie

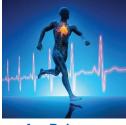
Sitzungsleitung: Armin Welz, Bonn Harald Keller, Frankfurt

Titel	Referenten
Perfusionstechnik in der Aortenchirurgie	Sven Maier, Freiburg
Aortenchirurgie am schlagenden Herzen aus Sicht des Herzchirurgen	Malakh Shrestha, Hannover
Aortenchirurgie am schlagenden Herzen aus Sicht des Kardiotechnikers	Jakob Puntigam, Hannover
Rapid Deployment Aortenklappenersatz mittels Edwards "Intuity" Klappensystem in der täglichen Routine	Peter Lukas Haldenwang, Bochum
Messung der zerebralen Sauerstoffsättigung während des kardiopulmonalen Bypasses bei konventioneller und minimierter extrakorporaler Zirkulation	Marcel Hirth, Stuttgart
Langzeitergebnisse der minimalinvasiven Chirurgie der Aorta ascendens via partieller oberer Sternotomie	Peter Lukas Haldenwang, Bochum





Wissenschaftliches-Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

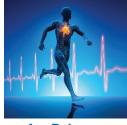
Kleiner Saal 9:00-10:30

Rhythmuschirurgie I
Sitzungsleitung: Heiko Burger, Bad Nauheim
Alexander Siebel, Bad Neustadt/Saale

Titel	Referenten
Zahlen und Fakten aus dem Deutschen Herzschrittmacher- und Defibrillator- Register	Andreas Markewitz, Koblenz
Leitliniengerechte Indikationsstellung zur Herzschrittmacher-Therapie	Munira Maurer, Bonn
Welche Sonde an welcher Position, Konzepte auch über den Eingriff hinaus	Christoph Stark, Berlin
Die Wahl des Zugangs. Welcher Zugang ist wann richtig?	Volker Bärsch, Siegen
Die intraoperative Einmessung von Herzschrittmachern und Defibrillatoren	Martin Mandewirth, Bad Neustadt/Saale
Bevor ein Herzschrittmacher-Patient das Krankenhaus verlässt	Jens Christian Kötschau, Bonn
Vorhofohrverschluss während herzchirurgischer Eingriffe – Überlegenheit von Verschlusssystemen	Monica Weber, Ulm



Wissenschaftliches Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Großer Saal 11:00-12:30

Intensivmedizin

Sitzungsleitung: Andreas Böning, Gießen Kevin Pilarczyk, Rendsburg

Titel	Referenten
Risikoklassifizierungssysteme in der herzchirurgischen Intensivmedizin	Fabian Dörr, Köln
Indikation zum VAD – wann ist es zu spät?	Jan Schmitto, Hannover
Präoperative IABP-Anlage bei herzchirurgischen Hochrisikopatienten – aktuelle Evidenz zusammengefasst in einer Meta-Analyse von 3247 Patienten	Antje-Christin Deppe, Köln
Rechtsherzversagen im perioperativen Szenario	Matthias Heringlake, Lübeck
Transfusion von 1 oder 2 Erythrozytenkonzentraten erhöht weder Letalität noch das Risiko für Organversagen bei Patienten mit Klappenoperation am offenen Herzen	Armin Zittermann, Bad Oeynhausen
ECLS und ECMO im High-Volume-Center – wie reduziere ich Komplikationen und Zwischenfälle?	Sebastian Tiedge, Hannover



Wissenschaftliches-Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Kleiner Saal 11:00-12:30 **VAD**

Sitzungsleitung: Friedhelm Beyersdorf, Freiburg
Ingo Wiese, Essen

	iligo wiese, Esseli	
Titel		Referenten
Minimal-invasive L	VAD Implantation versus Sternotomie für Destination Therapie	Stefan Klotz, Lübeck
Perkutaner Rechts	herz-Bypass	Jakob Puntigam, Hannover
Ein selbstprogram	miertes Tool zur Auswertung von Daten des HVAD – LVAD	Romanus Ostermann, Jena
· ·	atienteneigenen Ressourcen auf die Häufigkeit von Re- nach Implantation eines Herzunterstützungssystems	Thomas Berg, Aachen
Diagnose von Pum Standard	penthrombosen bei HeartMate II-Patienten – der Freiburger	Beatrice Reinisch, Mainz
· ·	enthrombose bei LVAD-Patienten am Universitären Herzzentrum orf: Vorkommen und Therapie	Christian Schubert, Hamburg



Wissenschaftliches Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Großer Saal 13:30-15:00

ECLS / ECMO

Sitzungsleitung: Udo Boeken, Düsseldorf Krzysztof Klak, Bochum

	in Lyouter indicate the control in	
Titel		Referenten
Perkutane Kanüli Komplikationen u	erung bei Extracorporeal Life Support Systemen - Durchführung, und Outcome	Maik Foltan, Regensburg
Standardisiertes Ergebnisse	ECLS-Weaning nach Postkardiotomieversagen - Protokoll und	Marie Schwermer, Freiburg
ECMO) – experin	hrend venovenöser extrakorporaler Membranoxygenation (VV- nentelle Untersuchungen zum Einfluss von Kanülierungsart und - s sowie Herzzeitvolumen	Burkhard Seibel, Gießen
Modifizierte ECLS	S-Systeme für die Implantation von LVAD-Systemen	Frank Schön, Tübingen
ECLS bei postope	erativer pulmonaler Blutung	Vanessa Sawatzki, Bad Nauheim
	en Oxygenator und Zentrifugalpumpe zur Reduktion von trakorporalen System – 1-Jahres Erfahrung	Thomas Neitzel, Halle



Wissenschaftliches Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Erlangen

Kleiner Saal 13:30-15:00

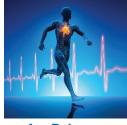
Angeborene Herzfehler in Klinik und Praxis Sitzungsleitung: Christian Schlensak, Tübingen

Johannes Gehron, Gießen

Titel Referenten Kongenitale Vitien: Ätiologie, Pathophysiologie und therapeutische Konzepte Armin Welz, Bonn "Fit for Future" - Etablierung moderner Perfusionskonzepte für Kinder und Sebastian Tietge, Säuglinge in der Medizinischen Hochschule Hannover Hannover Wolfgang Boettcher, Zwei Jahre ohne Blutpriming in der Chirurgie kongenitaler Herzfehler Berlin Korrektur einer Trunkusklappeninsuffizienz durch Augmentation der Anastasia Gazou, Klappentaschen mittels bovinem Perikardpatch Tübingen André Rüffer, Assist Devices 2015: Welche Systeme kann man bei welchen Patienten einsetzen Erlangen Frank Münch, Perfusionsmanagment bei Aortenbogenrekonstruktionen – how to do it.



Wissenschaftliches Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Großer Saal 15:30-17:00 **Ethikforum**

Sitzungsleitung: Georg Trummer, Freiburg
Jörg Optenhöfel, Hannover

Titel	Referenten
Psychisches Befinden nach mechanischem Aortenklappenersatz, bei mechanischer Langzeit-Herzunterstützung und nach Herztransplantation	Claudia Heilmann, Freiburg
Die Standardisierung von Outcome-Parametern für klinische Studien zu mechanischen Herzunterstützungssystemen - eine systematische Übersichtsarbeit zur Entwicklung eines Core Outcome Sets	Ajay Moza, Aachen
Klinische Ethik – Auswirkungen für das klinisch tätige Personal	Britta Vahle, Hannover

Diskussion





Wissenschaftliches Programm Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Kleiner Saal 15:30-17:00

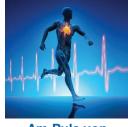
Kurzvorträge

Sitzungsleitung: Adrian Bauer, Coswig Gernot Hipp, Stuttgart

	Gernot nipp, Stuttgart	
Titel		Referenten
Möglichkeiten de blutkontaktieren	er HLM-Modifikation vor dem Hintergrund einer Reduktion der Oberflächen	Christoph Eisenlohr, Villingen- Schwenningen
Vergleich zweier	Membranoxygenatoren	Till Kleinkröger, Hannover
Case Report: Alte Zirkulation	ernative Wege der Oxygenierung und CO ₂ -Elimination bei Glenn-	Frank Münch, Erlangen
Identifikation voi	n Non-Respondern unter dualer Plättchenaggregationshemmung	Ralf-Uwe Kühnel, Bernau
	chiedener Flusswellenprofile einer minimalisierten Herz-Lungen E Endorganfunktion -	Johannes Gehron, Gießen
_	ktuellen HLM-Reservoiren und Untersuchung einer weiteren illvolumens von Herz-Lungen-Maschinen in Bezug auf den	Helen Herzog, München
_	ulseffektivität einer minimierten Herz-Lungen-Maschine – esskonzepts und Berechnungen zur hämodynamischen Energie	Lukas Huber, Gießen
Hat die Verwend auf die Perfusion	ung von Blutkardioplegie versus kristalliner Kardioplegie Einfluss ?	Frank Born, München
Reicht es, den Pe	erfusionsfluss zu berechnen? Ist es an der Zeit für Veränderungen?	Thomas Dreizler, Berlin



Wissenschaftliches **Programm** Sonntag, 22.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Großer Saal 9:00-10:30

Hygiene und Infektionsprävention

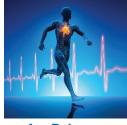
Sitzungsleitung: Gloria Färber, Jena Christoph Benk, Freiburg

	Ciristoph Benk, Freiburg	
Titel		Referenten
Perioperatives In	fektionsrisiko und multiresistente Keime	Kevin Pilarczyk, Rendsburg
Infektionsrisiko F	lypothermiegerät	Torsten Müller, Bernau
_	e Wasserqualität in Hypothermiegeräten. ualität erreichbar?	Lisa Rösner, Jena
Hypothermieger	ät: Neue Generation	Mirko Kaluza, Jena
Risikobewertung	von Medizinprodukten aus Sicht einer Zulassungsstelle	Jochen Klug, München
Diskussion		





Wissenschaftliches Programm Sonntag, 22.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Kleiner Saal 9:00-10:30

EKZ: Transport und optimierte Systeme

Sitzungsleitung: Dirk Buchwald, Bochum Jakob Puntigam, Hannover

Titel	Referenten
Transport-ECMO-Befestigung für Boden-/Luft-Transport, Zulassung	Frank Born, München
Konstruktion einer Halterung für das Cardiohelp-System beim Transport von ECMO-Patienten	Elmar Kuhn, Köln
Interhospitaltransport kritisch kranker Patienten mit Hilfe moderner extrakorporaler Unterstützungssysteme	Bernd Panholzer, Kiel
Multicenter Analyse "Goal Directed Perfusion Management": Neu oder haben wir das schon immer gemacht?	Frank Münch Erlangen
Haben autologes Priming und Volumenrestriktion an der HLM einen Einfluss auf den intra- und postoperativen Fremdblutbedarf beim erwachsenen herzchirurgischen Patienten?	Andreas Besch, Nürnberg
Profitieren hochgradig kardial eingeschränkte Patienten (EF< 30%) vom Einsatz der minimalen extrakorporalen Zirkulation?	Frank Schettler, Regensburg



Wissenschaftliches Programm Sonntag, 22.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Großer Saal 11:00-12:30

EKZ: Start und Landung...

Sitzungsleitung: Udo Boeken, Düsseldorf Sebastian Tiedge, Hannover

Titel	Referenten
aus der Sicht eines Herzchirurgen	Thorsten Doenst, Jena
aus der Sicht eines Kardio-Anästhesisten	Matthias Heringlake, Lübeck
aus der Sicht eines Kardiotechnikers	Krzysztof Klak, Bochum
Diskussion	



Wissenschaftliches-Programm Sonntag, 22.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Kleiner Saal 11:00-12:30 Rhythmuschirurgie II Sitzungsleitung: Nicolas Doll, Stuttgart Dieter Bimmel, Bonn

Titel	Referenten
Wie würden Sie entscheiden ? Interaktive Sitzung zu Problemfällen der Herzschrittmacher-/ICD- Implantation, Strategieentscheidungen und Troubleshooting	Brigitte Osswald, Düsseldorf



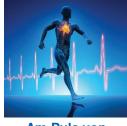


Am Puls von Patient & Zeit

Workshops und Lunchsymposien



Beschreibung der Workshops Freitag, 20.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Uhrzeit	Seminargebäude Raum 2
	"Was Sie schon immer über den Einfluss der Antikoagulation und der Oxygenator-Performance während des extrakorporalen Kreislaufs wissen wollten!"
	Dieser Workshop liefert wissenschaftliche und klinische Hintergründe zu verschiedenen Parametern und Messverfahren beim Einsatz von Oxygenatoren sowie Besonderheiten der Antikoagulation bei Routine-Bypass-Operationen.
12:15	12:15-13:00 Begrüßungs-Snack
- 15:00	13:00-13:10 Einführung Christiaan Matheve 13:10-13:30 Sauerstoffzufuhr (DO ₂)/Sauerstoffverbrauch (VO ₂) – Basisinformationen Christiaan Matheve
	13:30-14:00 Klinische Ergebnisse Christiaan Matheve
	 14:00-14:30 Gruppendiskussion 14:30-15:00 Wirksamkeit und Variabilität von Heparin und die Herausforderungen Christiaan Matheve und Benoit Genette
	In Zusammenarbeit mit der Firma Medtronic



Beschreibung der Workshops Samstag, 21.11.2015



Uhrzeit	Seminargebäude Raum 1
09:00 - 10:30	Workshop und Hands-on Training am HLM-Simulator "Cardio-Sim" "Was Herzchirurgen schon immer über die Herz-Lungen-Maschine wissen wollten" Andreas Dietz, Furtwangen Prof. Dr. Gerd Haimerl, Furtwangen Rolf Klemm, Freiburg Sven Maier, Freiburg In Zusammenarbeit mit der Hochschule Furtwangen
	Seminargebäude Raum 5
09:00 - 10:30	Angewandte Hygiene bei Hypothermiegeräten und endoskopische Venenentnahme Neue Wege zur Reduktion von Keimbelastungen bei Hypothermiegeräten Mirko Kaluza, Jena Dr. Andreas Becker, Eschborn Michael Brauner, Eschborn Praktische Übungen am Simulator zur endoskopischen Venenentnahme Prof. Dr. med. Yeong-Hoon Choi, Köln Itzel Sanchez, Eschborn Michael Brauner, Eschborn In Zusammenarbeit mit der Firma Terumo



Beschreibung der Workshops Samstag, 21.11.2015



Patient & Zeit

Uhrzeit	Hauptgebäude Flügelsaal I
11:00 - 12:30	ECMO/ ECLS-Circle-Training: Systemmanagement in kritischen Situationen Grundkenntnisse über den prinzipiellen Systemaufbau der jeweiligen Hersteller werden bei den Teilnehmern vorausgesetzt und sind nicht Inhalt der praktischen Übungen. In diesem Kurs werden spezielle Kenntnisse zum Einsatz von ECMO und ECLS vermittelt. Der Fokus ist dabei auf "kritische Situationen" gerichtet. Hierzu zählen: - Was ist zu tun, wenn der Antrieb des Systems ausfällt? - Was ist zu tun, wenn Pumpenkopf oder Oxygenator defekt sind? - Welche Empfehlungen geben MP-Hersteller bei einem notwendigen Systemwechsel? - Wie können Sensordefekte oder Fehlmessungen erkannt werden, welche Maßnahmen sind dann erforderlich? Die inhaltliche Gestaltung des Workshops unterliegt den teilnehmenden Firmen. In Zusammenarbeit mit den Firmen Cormed, Maquet, Medos und Sorin
	Seminargebäude Raum 1
11:00 - 12:30	Hands-on Training am HLM-Simulator "Cardio-Sim" Der HLM-Simulator steht für die Teilnehmer des Workshops sowie für weitere interessierte Personen zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit am Simulator eine Extrakorporale Zirkulation selbst durchzuführen. Andreas Dietz, Furtwangen Prof. Dr. Gerd Haimerl, Furtwangen Rolf Klemm, Freiburg Sven Maier, Freiburg In Zusammenarbeit mit der Hochschule Furtwangen
	Seminargebäude Raum 4
11:00 - 12:30	Ultraschallgesteuerte Gefäß-/ Nervenidentifikation und ZVK – Workshop Der Hands-On Workshop bietet die Möglichkeit insbesondere ultraschallgeführte Gefäßpunktionen mit Freihand-Nadelführung am Dummy durchzuführen und hierüber Zugänge zu etablieren. In Zusammenarbeit mit den Firmen Cook Medical und eZono



Beschreibung der Workschops Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Uhrzeit	Seminargebäude Raum 4
13:30-17:00	In diesem Workshop werden die Basiskenntnisse und –fertigkeiten der Echokardiographie vermittelt. Diese sind zugeschnitten auf die spezifischen Bedürfnisse herzchirurgischer AssistentInnen, insbesondere im Umfeld der herzchirurgischen Intensivmedizin. In 1 h Theorie und 2 h Praxis in Kleingruppen wird die Standarduntersuchung der transthorakalen Echokardiographie geübt. Der Workshop ist geeignet sowohl für AnfängerInnen, als auch für KollegInnen mit Vorkenntnissen, die ein praktisches standardisiertes, spezifisch herzchirurgisches Vorgehen bei der Echokardiographie erlernen möchten. Der Kurs entspricht dem Curriculum des Berliner DGTHG-Echokurses, wenn auch im kürzeren Umfang.



Beschreibung der Workschops Samstag, 21.11.2015

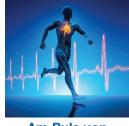


Am	Pul	S	von
Patie	ent	&	Zeit

Uhrzeit	Seminargebäude Raum 1
15:30 - 17:00	Workshop und Hands-on Training am HLM-Simulator "Cardio-Sim" Troubleshooting für Kardiotechniker, Bewältigung von Zwischenfällen während der extrakorporalen Zirkulation Andreas Dietz, Furtwangen Prof. Dr. Gerd Haimerl, Furtwangen Rolf Klemm, Freiburg Sven Maier, Freiburg In Zusammenarbeit mit der Hochschule Furtwangen
	Seminargebäude Raum 5
15:30 - 17:00	Anastomosentechnik, EKZ und endoskopische Venenentnahme Anastomosentechnik in der Koronarchirurgie Prof. Dr. med. Yeong-Hoon Choi, Köln Minimal invasive extrakorporale Zirkulation: Stand der Dinge Dr. Aschraf El-Essawi, Braunschweig Praktische Übungen mittels Simulation zur endoskopischen Venenentnahme Prof. Dr. med. Yeong-Hoon Choi, Köln Itzel Sanchez, Eschborn Michael Brauner, Eschborn In Zusammenarbeit mit der Firma Terumo



Geräteeinweisungen nach MPG Samstag, 21.11.2015



Am Puls von Patient & Zeit

Uhrzeit	Hauptgebäude Flügelsaal I
15:30 - 17:00	Geräteeinweisungen Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, an offiziellen Geräteeinweisungen nach dem Medizinproduktegesetz teilzunehmen. Die erfolgreiche Teilnahme wird von den Firmen durch eine Bescheinigung bestätigt. MAQUET: CARDIOHELP ECMO-/ ECLS-System CARDIOSAVE Intraaortale Ballonpumpe Medos: deltastream® System ECMO-/ ECLS-System Medtronic: PM 5388 Temporärer Schrittmacher Sorin: Lifebox® ECMO-/ ECLS System Teleflex: AutoCAT2WAVE® Intraaortale Ballonpumpe
	Thoratec / Cormed: Thoratec® CentriMag® ECMO-/ ECLS-System



Beschreibung der Lunchsymposien Samstag, 21.11.2015



Patient & Zeit

Uhrzeit	Seminargebäude Raum 3
12:30 - 13:30	Verminderung des operationsassoziierten SIRS nach Operationen unter HLM durch Zytokinelimination Wissenschaftliche Grundlagen der Zytokinelimination bei Prozeduren unter HLM Dr. Rainer Kosanke, Berlin Intraoperativer Einsatz von CytoSorb bei Risikopatienten Frank Born, MCt, München Postoperativer Einsatz von CytoSorb auf der kardiochirurgischen Intensivstation Dr. Günther Fischer, Ulm In Zusammenarbeit mit der Firma CytoSorbens
	Seminargebäude Raum 2
12:30 - 13:30	Die Rolle der ACT in der Kardiochirurgie heute – Neue Aspekte des perioperativen Gerinnungsmanagements Druckexkursionen während EKZ/ECLS - Ursachen und Perspektiven J. Gehron, Gießen Einfluss präoperativer Gerinnungsparameter auf das postoperative Outcome RU. Kuehnel, Bernau Optimiertes perioperatives Gerinnungsmanagement verbessert Outcome und reduziert Kosten G. Loladze, Bernau Podiumsdiskussion In Zusammenarbeit mit der Firma Keller Medical
	Hauptgebäude Flügelsaal II
12:30 - 13:30	Kombination von aktiven Medizinprodukten in der Kardiotechnik Informationen zur aktuellen Gesetzgebung über die Zulässigkeit der Kombination von Medizingeräten, Bauartveränderungen und Konsequenzen, die sich aus der Veränderung der Zweckbestimmung von Medizinprodukten für den Anwender ergeben. DiplKfm. MedIng. (BSc) Walter Sigloch, München In Zusammenarbeit mit der Firma Sorin